

# Wiesbadener Tagblatt.

**No. 155.      Mittwoch den 6. Juli      1859.**

**Gefunden**  
ein Taschentuch, eine Lorgnette, ein Schlüssel, ein Armband, ein paar  
Schuhsohlen, eine Schnupstabsdose.  
Wiesbaden, den 5. Juli 1859.      Herzogl. Polizei-Direktion.

**Bekanntmachung.**  
Die dormalen in hiesiger Stadt einquartirten Herzogl. Truppen werden  
am 7. l. M. auf weitere 4 Wochen umquartirt.  
Diese Einquartierung vertheilt sich auf folgende Straßen: Röderstraße  
No. 12 und 16, Römerberg No. 4, 7, 9, 12, 13 und 28, Steingasse No.  
19 und 29, Mühlweg No. 2 und Leimer'sches Haus, Faulbrunnenweg  
(Brümsen), Rheinstraße No. 10, Louisenstraße No. 9, 30 und 31 und von  
No. 33 weiter, Louisenplatz, fortgesetzte Marktstraße, Friedrichstraße, fort-  
gesetzte Kirchgasse, Friedrichsplatz, Marktstraße, Marktplatz, Neugasse, Ellen-  
logengasse, Mauergasse, Schulgasse, Schwalbacherstraße, Faulweidenbrunnen-  
weg, Hochstätte, kleine Schwalbacherstraße, Kirchgasse und Michaelsberg.  
Wiesbaden, den 1. Juli 1859.      Der Bürgermeister.  
Fischer.

**Bekanntmachung.**  
Donnerstag den 7. d. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem hiesigen  
Rathhaussaale folgende bei Herstellung der Banquette und Wasserableitungs-  
gräben an Vicinalwegen, sowie bei Fortsetzung des Nothrottoirs in der  
fortgesetzten Kirchgasse vorkommenden Arbeiten, als:  
Grund- und Planirarbeit, veranschlagt zu      113 fl. 44 kr.  
Steinbefuhr      10    „ 48  
Ghaustrungsarbeiten      14    „ 1  
Kiesgraben und Beifahren      10    „ 4  
öffentlich wenigstnehmend vergeben.  
Wiesbaden, den 4. Juli 1859.      Der Bürgermeister.  
Fischer.

**Bekanntmachung.**  
Heute Mittwoch den 6. Juli, Morgens 9 Uhr anfangend, sollen aus dem  
Nachlasse des Herrn Oberappellationsgerichtspräsidenten Muffet von hier  
in dem dazu gehörigen Hause No. 11 in der Louisenstraße einige Möbel,  
Bettwerk, Küchen- und sonstige Hausgeräthe, sowie ein guterhaltener Flügel,  
gegen gleich baare Zahlung freiwillig versteigert werden.  
Wiesbaden, den 6. Juli 1859.      Der Bürgermeister.  
Fischer.

5011

### Bekanntmachung.

Da die Einquartierungsgelder für die am 31. März, 1., 2., 3., 4. und 12. April und 6. Mai l. J. mit Verpflegung in hiesiger Stadt einquartierten Recruten von vielen Quartierträgern bis jetzt noch nicht in Empfang genommen worden sind, so wird hierzu nochmals ein Termin von acht Tagen von heute an anberaumt und wird innerhalb dieser Zeit der Empfangnahme der Einquartierungsgelder entgegen gesehen.

Wiesbaden, den 6. Juli 1859.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

### Bekanntmachung.

Freitag den 8. l. M. Nachmittags 2 Uhr lassen die Carl Gütler's Erben dahier 1 Morgen 65 Ruthen 74 Schuh Korn, 2 Morgen 36 Ruthen Weizen, 46 Ruthen 50 Schuh Wicken, 2 Morgen 80 Ruthen 8 Schuh Gerste, 1 Morgen 11 Ruthen und 37 Schuh Hafer und 70 Ruthen Johanniskartoffeln gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Cautionsfähigen Steigerern wird Zahlungsausstand bis zum 1. November d. J. ertheilt.

Sammelpfad der Steigerer ist am Hergenhahn'schen Haus an der Sonnenberger Chaussee.

Wiesbaden, den 2. Juli 1859. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
5142 Coulin.

### Bekanntmachung.

Herr Jonas Kraft dahier läßt Samstag den 9. d. M. Nachmittags 4 Uhr das Korn von circa 6 Morgen im Hollerhornfeld und am Mainzerweg versteigern.

Sammelpfad der Steigerer ist am Militärhospital.

Wiesbaden, den 4. Juli 1859. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
5262 Coulin.

### Notizen.

Heute Mittwoch den 6. Juli, Nachmittags 3 Uhr:  
Fruchtversteigerung auf dem Halm. (S. Tagbl. No. 153.)

### Anzeige.

Heute Mittwoch den 6. Juli Vormittags 10 Uhr werden vom Abbruch der Plehmühle zu Wiesbaden Bauholz, Bretter, Latten, Ziegeln und Pflastersteine, sowie morgen Donnerstag den 7. Juli Vormittags 10 Uhr dieselben Gegenstände, sowie Thüren, Fenster mit Läden, Fußböden, Lambris, Eisenwerk, mehrere Thore, alles noch in gutem Zustande, an Ort und Stelle gegen gleich baare Zahlung versteigert.

5263

P. Eichberger.

### Bei Ch. Scherer am Dohheimerweg

Rothwein 1858r . . . per Schoppen 15 fr.,

Weißer Wein 1858r . . . 8

und sonst verschiedene reingehaltene Weine preiswürdig. 5264

Eine Familie ohne Kinder sucht eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör, wo möglich in der Nähe der Taunusbahn auf den 1. October oder früher zu miethen. Das Nähere in der Exped. 5172

Heidenberg im Hirsch ist Heu, Stroh und Hafer zu haben. 5122

Französischer und englischer Unterricht wird ertheilt.  
Näheres in der Exped. d. Bl. 5140

Getragene **Herrnkleider** kauft Ph. Diefenbach, Messergasse 10. 4979

Guter **1858r Wein** (Dürkheimer) per Schoppen 12 kr., außer dem Hause 10 kr., im **Erprinzen von Nassau**. 4810

## Germania.

**Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Stettin.**

**Grundcapital 3,000,000 Thlr. Preuss. Cour.**

Die Germania, welche unter der Aufsicht der Königl. Preuss. Staatsregierung steht, versichert: **Capitalien**, sowohl zur eigenen **Versorgung für das Alter**, als zur **Sicherstellung der Familien** nach dem Ableben ihrer Ernährer; **Aussteuern**, **Wittwenpensionen**, **Renten** und **Begräbnisgelder**. Die **Kinder-Versorgungscassen** der Germania verdienen die Aufmerksamkeit aller, welche für die Zukunft eigener oder fremder Kinder zu sorgen haben.

Prospecte und jede nähere Auskunft ertheilt

5265

**H. W. Erkel.**

Sherry à 1 fl. 45 kr., 2 fl. 12 kr. und 2 fl. 36 kr. per Flasche,  
Portwein à 2 fl. und 2 fl. 36 kr. per Flasche,  
Malaga à 1 fl. 24 kr. und 1 fl. 45 kr. per Flasche,  
Madera à 1 fl. 48 kr. und 2 fl. 24 kr. per Flasche,  
Muscat-Lunel à 1 fl. 36 kr. per Flasche,  
Roussillon à 1 fl. 36 kr. per Flasche,  
Médoc St. Estèphe à 1 fl. per Flasche,  
Médoc St. Julien à 1 fl. 12 kr. per Flasche,  
Beaune, Volnay & Nuits à 1 fl. 36 kr. per Flasche,  
Cognac à 1 fl. 36 kr., 1 fl. 45 kr., 2 fl. und 2 fl. 36 kr. per Flasche,  
Jamaica-Rum à 1 fl. 12 kr. und 1 fl. 45 kr. per Flasche,  
Batavia-Arrac à 1 fl. 36 kr. und 1 fl. 45 kr. per Flasche,  
Schiedamer Genever à 1 fl. 12 kr. per Flasche,  
Whisky à 1 fl. 45 kr. und 2 fl. 12 kr. per Flasche,  
Marascina di Zara à 2 fl. 48 kr. per Originalflasche,  
Curacao à 1 fl. 12 kr. und 1 fl. 48 kr. per Flasche,  
Kirschwasser à 1 fl. 12 kr. und 1 fl. 48 kr. per Flasche,  
Extrait d'Absynthe de Bouvier freres à 1 fl. 45 kr. per Flasche,  
Anisette à 1 fl. 12 kr. und 1 fl. 48 kr. per Flasche,  
Allasch (Russischer Doppelt-Kümmel) à 1 fl. 48 kr. per Flasche,  
Porter-Bier & Englisch Ale à 1 fl. 6 kr. und 54 kr. per Flasche

5015

bei **Chr. Ritzel Witwe.**

## Vorzügliher Borsdorfer-Äpfelwein

5266

empfiehlt **Fritz Rieser** im Schwalbacher Hof.

Bei **Heinrich Seel**, Friedrichstraße No. 27 im Hinterhause, sind gute **Johanniskartoffeln** zu haben. 5267

Eine neue **Bettstelle**, lackirt, steht zu verkaufen bei

5268

Schreinermeister **Theis**, Mühlgasse No. 7.

Ein **Messgerfloss** steht zu verkaufen Launusstraße No. 20.

5190

# Gesangverein Concordia.

Heute Abend 9 Uhr **Generalversammlung.** Die verehrlichen un-  
activen Mitglieder werden ersucht, sich sehr zahlreich einzufinden.

5269

Der Vorstand.

Es können noch einige solide Mädchen das Kleidermachen erlernen bei  
5270 **Eva Menke**, Kleidermacherin, untere Friedrichstraße 37.

Ein neuer **Operngucker** ist für 6 fl. zu verkaufen, desgleichen eine  
vorzüglich gute **Wanduhr** von vierzehntägigem Gang für 12 fl. Wo,  
sagt die Exped. d. Bl. 5169

**Strohmatte** in allen Formen und Größen in der Filanda. 1649

## Gebr. Becker, Leinwandfabrikanten,

Löhrgasse No. 21 in Mainz,

bringen zu ermäßigten Preisen ihr reichhaltiges Lager in **Vielefelder  
Leinen** aus diesjähriger Bleiche zur geneigten Abnahme in empfehlende  
Erinnerung. 5016

Circa  $\frac{1}{2}$  Centner **Wolle** ist pfundweise oder im Ganzen zu verkaufen bei  
5189 **Meyer, Wegger** in Mosbach.

## Stenographie!

Unterricht in derselben ertheilt  
5145

**Jos. Port**, prakt. Stenograph.

Es wird ein **Mitleser** zum **Frankfurter Journal** gesucht. Näheres  
Mühlgasse No. 8 Parterre. 5197

**Kohlstroh** per Gebund 5 fr. wird in größeren und kleinen Partien  
abgegeben bei **Jonas Schmidt**, Schulgasse No. 12. 5194

## Wein in Flaschen

in der Weinhandlung von **H. Doegen**, Mauergasse 1.

1853r aus verschiedenen Lagen, per Flasche 14 fr.

1857r **Pfaffenschwabenheimer**, per Flasche 24 fr.,

" **Niersteiner**, per Flasche 30 fr.,

" **Neudorfer**, per Flasche 36 fr.,

" **Rüdesheimer**, per  $\frac{1}{4}$  Liter 1 fl.,

" **Oberingelheimer Rothwein**, per Flasche 30 fr.,

" **Altmannshäuser**, per  $\frac{1}{4}$  Liter 1 fl.

Außerdem noch feinere Sorten, sowie

**Champagner** à 1 fl. 45 fr. bis 4 fl.

**Bordeaux** à 50 fr. bis 3 fl. 30 fr.,

**Rum, Malaga &c.** zu bekannten Preisen.

**NB.** In Fässern bezogen bedeutende Preisermäßigung. 5103

Meine Wohnung befindet sich von heute an  
**Sonnenberger Chaussee No. 8.**

Wiesbaden, 3. Juli 1859.

5206 **A. Kamberger.**

Schwalbacher Straße No. 8 bei Heinrich Felbel sind **Frühkartoffeln**  
per Kumpf zu 10 fr. zu haben. 5271

Den der heutigen Nummer beigefügten Prospectus einer soeben erscheinenden **Kriegsgeschichte unserer Zeit** in Wort und Bild einer gefälligen Beachtung empfehlend, ladet zu zahlreicher Bestellung ergebenst ein

352 **Wilhelm Roth's**  
**Hof-Kunst- und Buchhandlung.**

Von meiner Reise zurückgekehrt benachrichtige das verehrliche Publikum, daß ich nun wieder **Piano- und Composition-Unterricht** ertheile.

5272 **J. Rummel, Hof-Pianistin.**

**Cäcilien-Berein.** 57

Heute Abend präcis 8 Uhr letzte Probe in der Aula des Gelehrten-Gymnasiums wegen des Samstag den 9. d. M. Nachmittags 4 Uhr auf der Dietenmühle stattfindenden Stiftungsfestes.

An der Plegmühle kann unentgeltlich **Bauschutt und Lehm** abfahren werden.  
**P. Eichberger.** 5273

Es wird vom 7. Juli an ein **Quartier** für einen Soldaten gesucht  
Kirchgasse No. 18. 5274

**Fabrikate der Filanda**

sind fortwährend zu haben bei Kaufmann **M. Wolf**, Badhaus „zur goldnen Krone.“

**Schwarz und naturell seidene Stoffe** für Kleider in glatt und Köper.

**Schwarze und naturelle Strickseide.**

**Seidene Hemden** für Herren und Damen.

„ **Unterhosen.**

„ **Unterjacken.**

„ **Leibbinden.**

„ **Herren-Halsbinden** in schwarz, glatt und geköpert.

„ **Taschentücher** in weiß und bunt.

„ **Fußsohlen und Strohsohlen.**

**Hemden, Jacken, Strümpfe und Socken** werden auf Bestellung nach Maas angefertigt.

Schriftliche Aufträge werden pünktlich besorgt. 5275

Untere Friedrichstraße No. 39 bei **Christman** ist **Kohlstroh** das Gebund 4 Kr. zu haben. 5276

**Kohlstroh** per Gebund 5 Kr. wird in größern und kleinern Partien verkauft bei **Georg Weil**, Röderstraße No. 11. 5277

**Wegen Wohnortsveränderung**

sind, im Capital nicht hoch, zwei freundlich gelegene kleinere neue **Landhäuser** mit Gärten, in welchen sich über 100 Obstbäume, Traubenstöcke der edelsten Sorten, und Gartenlauben befinden, zusammen oder getrennt zu verkaufen. Der größte Theil des Capitals kann stehen bleiben. Näheres in der Exped. d. Bl. 5278

**Sprize No. 5.**

Die 1., 2. und 3. Rotte werden hierdurch zu einer Uebung auf heute, **Mittwoch den 6. Juli**, Abends 7 1/2 Uhr in den Schützenhof eingeladen.

Die **Sprizenmeister.**

**Erbprinz von Nassau.**  
Täglich **Table d'hôte** um 1 Uhr, stets **Speisen à la carte**,  
unter **Abonententisch**, neues **Billard**, **Kaffe**, **Bier**, vorzüglichste  
**Weine**, besonders rein gehaltener **Rüdesheimer 1857r** und **1858r**.  
4779 **Ph. Störkel**, Kirchplatz No. 5.

## **Kunstwascherei.**

Einem verehrten Publikum mache ich die ergebene Anzeige, daß ich **Seiden-**  
und **Wollenstoffe** wasche wie neu, als: **Blonden**, ächte weiße und schwarze  
**Spitzen**, weiße **Hutfedern**, **Crepp**, **Taffet**, **Atlas**, **Bänder**, **Casimir**, alle Arten  
bunte **Zeuge**, sowie **Kleider**, gewirkte und andere **Shawis**, **Stickerie**, **Zeppir**,  
**Cachemirdecken**; auch werden **Kleider** von **Flecken** gereinigt, **Federn** nach  
**Muster** gefärbt, **Zeuge** in 4 Tagen gewaschen und in 8 Tagen gefärbt;  
reelle **Bedienung** verspricht

5279 **A. Birk**, Launusstraße 25.

## **Mantillen & Sommermäntel**

habe ich in großer Auswahl in den neuesten **Façons**  
zu billigen **Preisen** erhalten.

5144 **Bernh. Jonas**, Langgasse No. 35.

**Neugasse** No. 6 bei **Christian Thon** sind fortwährend gute neue  
**Kartoffeln** zum **Marktpreis** zu haben, auch wird daselbst **Kohlstroh** im  
**Hundert** und im **Einzeln** billig abgegeben. 5280

**Nerostraße** No. 11 können noch einige **Leute** **Kost** erhalten. 5171

Dem **Allmächtigen** hat es gefallen unsere **Gattin** und **Tante** heute  
**Wittag** um 5 $\frac{1}{4}$  Uhr nach kurzem **Krankenlager** in ein besseres Jen-  
seits abzurufen. Indem wir unsere **Freunde** von unserm **schmerzlichen**  
**Verluste** benachrichtigen, bitten wir um **stille Theilnahme**.

Die **Beerdigung** findet **Donnerstag** **Abend** um 7 $\frac{1}{2}$  Uhr vom **Leichen-**  
**hause** aus statt.

**Wiesbaden**, den 4. **Juli** 1859.

5281 **C. Schwing**, pens. **Kammerdiener**,  
**Kath. Döring**,  
**Wilh. Schwing**.

## **Gefunden.**

Ein schwarzer **Spitzenschleier** wurde gestern vor meinem **Laden** gefunden  
und kann bei mir in **Empfang** genommen werden. **H. W. Erkel**. 5282

## **Verloren.**

Ein brauner **Kinderstrohhut** mit braunem **Bande** wurde in der  
**Schwalbacher Straße** verloren. Der **Finder** wird gebeten, ihn **Schwal-**  
**bacherstraße** No. 7 gegen **Belohnung** abzugeben. 5283

Ein **Stethoskop** (ärztliches **Höhrrohr**) ist verloren worden und wird  
der **Finder** gebeten, es gegen **Belohnung** **Wilhelmstraße** 2 abzugeben. 5284

## Verloren.

Es ist von der Wilhelmstraße bis auf den Markt durch die Burgstraße ein schwarzer **Spitzenschleier** verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Wilhelmstraße 9 im 3. Stock abzugeben. 5285

## Stellen - Gesuche.

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht und kann gleich eintreten. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 5286

Ein reinliches gesundes Mädchen, welches im Kochen erfahren ist, kann sündlich eintreten. Näheres in der Exped. d. Bl. 5287

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen geübt ist, kann noch einige Tage in der Woche besetzen. Näheres Nerostraße No. 11. 5178

Ein reinliches Mädchen, das schon bei Kindern gedient hat, wird zu gleichem Dienst gesucht. Näheres in der Exped. 4988

Es wird auf gleich ein gefetztes Mädchen gesucht, welches bürgerlich kocht und alle Hausarbeit versteht, sowie gute Zeugnisse aufweisen kann. Das Nähere im neuen Stuber'schen Landhause am Dogheimerweg. 5288

Ein junges, gebildetes, sehr gewandtes Frauenzimmer, im Puz- und Kleidermachen perfekt, in allen andern feineren Handarbeiten geübt und mit guten Zeugnissen versehen, sucht ihre seitherige Stellung gegen eine andere hiesige, entweder in einem Puz- oder Kleidergeschäft, oder als Kammermädchen bei einer anständigen Herrschaft zum sofortigen Eintritt zu vertauschen durch das Commissions-Bureau von Gust. Deucker, Geisbergweg No. 4. 5289

Auf ein Landgut am Rhein wird ein tüchtiger Schweizer zu 10—12 Stück Vieh gegen guten Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht. Desgleichen ein Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient zu haben braucht, durch das Commissionsbureau von

Gustav Deucker, Geisbergweg No. 4. 5290

Ein zuverlässiger Bediente mit sehr guten Zeugnissen sucht eine Stelle. Näheres in der Exped. 5224

Bei H. Gläser, Kirchgasse No. 7, kann ein wohlherzogener Junge das Buchbindergeschäft erlernen. 2183

Ein Junge von hier kann das Schneidergeschäft erlernen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 4699

Für das hiesige Civil-Hospital wird ein Wärter gesucht. Lusttragende haben sich mit ihren Zeugnissen zu versehen und bei der Verwaltung daselbst zu melden.

Wiesbaden, den 3. Juli 1859.

J. B. Zippellus.

**10,000 Gulden**, ganz oder auch getheilt, liegen gegen doppelte Sicherheit zum Ausleihen bereit. Wo, sagt die Exped. 5226

**7400 fl.** Vormundschaftsgelder liegen zum Ausleihen bereit bei Rechnungskammerrath Neuscher, Wühlweg No. 4. 5291

Ein Salon nebst 5 bis 7 Zimmer ist per 1. Juli zu vermieten. Das Nähere bei Gust. Deucker, Geisbergweg. 3494

Friedrichstraße No. 15 ist im Hinterhaus ein Logis an eine stille Familie auf den 1. October zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 5128

Goldgasse No. 2 im dritten Stock ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. 5292

Neugasse No. 9 ist auf 1. October an eine stille Familie ein Logis zu vermieten. 5293

Kirchgasse No. 21 ist der dritte Stock, bestehend in 6 Piecen, Küche, Waschküche und sonstigem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5083

In einem der schönsten Landhäuser in unmittelbarer Nähe des Kursaals sind 10—12 aufs geschmackvollste eingerichtete Zimmer, incl. 2 Salons mit Balkons, zusammen oder auch in jeder beliebigen Abtheilung zu vermieten. Das Mobiliar ist ganz neu im elegantesten Styl gehalten. Nähere Auskunft auf dem Commissions-Bureau von

Gust. Deucker, Geisbergweg No. 21. 4249

### Zu vermieten.

In Biebrich ist eine herrschaftliche Wohnung eines Landhauses mit der schönsten Aussicht auf das Rhein-Panorama (vom Odenwald bis in das Rheingau hinab), bestehend aus Salon, 5 Zimmern, Küche, Remisen, Keller, Waschhaus etc. — möblirt oder auch ohne Möbel — nebst freundlichem Garten am Rhein, für diese Saison sofort zu vermieten. Näheres in der Exped. 4556

In einem Landhause am Kuriaalweg ist die Bel-Stage, bestehend in 1 Salon, 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, vollständig möblirt, zu vermieten. Das Nähere auf dem Comptoir von

C. Leyendecker & Comp. 269

In einem neuen Haus, angenehmer Lage, sind 3—4 schön möblirte Zimmer, nach Verlangen auch eine Küche, billig zu vermieten durch das Commissionsbureau von Gust. Deucker, Geisbergweg No. 21. 5047

In einem der schönsten Theile der Stadt ist eine neu möblirte Wohnung, bestehend in einem Wohnzimmer und zwei Schlafzimmern, zu vermieten. Näheres in der Expedition. 4968

### To let.

a comfortable drawing and two bed rooms. The furniture, beds etc. all perfectly new. Situation of the house good. Inquire of the office of this paper. 4969

Taunusstraße No. 32 sind zwei Zimmer mit Kabinetten, schön möblirt, getrennt oder auch zusammen an Damen oder an eine Familie abzugeben. Näheres im 3ten Stock. 5254

Schulgasse No. 2 ist zum 1. October eine Wohnung ebener Erde, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kammer etc., sowie eine Dachwohnung im Hinterbau zu vermieten. 5294

### Wiesbadener Theater.

Heute Mittwoch: Philippine Welfer. Schauspiel in 5 Akten, von D. v. Redwig.

Wiesbaden, 5. Juli. Bei der am 1. d. in Kassel stattgehabten 24. Ziehung der Kurhessischen Thaler 40 Loose wurden nachstehende Haupttreffer gezogen: No. 119136 Thlr. 32000; No. 140405 Thlr. 8000; No. 28748 Thlr. 4000; No. 69778 Thlr. 2000; No. 11054, 129948 à Thlr. 1500; No. 8553, 85250, 160576 à Thlr. 1000.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.